



Berner Wirtschaft

L'économie bernoise



**Mit dem Umweltforschungs-Preis
2009/2010 den Wirtschaftsstandort
Bern stärken**

Seite 9

- Neues Mehrwertsteuergesetz, Seite 8
- Konfliktkosten im Unternehmen, Seite 12

Berner Umwelt-Forschungspreis 2009/10

Die CSL Behring AG in Bern ist Sponsor des Berner Umwelt-Forschungspreises 2009/10, der alle zwei Jahre von der Universität Bern, dem Handels- und Industrieverein des Kantons Bern (HIV) und einem Sponsor aus der Wirtschaft vergeben wird. «Berner Wirtschaft» wollte von Direktionspräsident Uwe E. Jocham wissen, welches die wesentlichen Gründe für die CSL Behring AG sind, den Berner Umwelt-Forschungspreis zu unterstützen.



Uwe E. Jocham UEJ: Gerade Unternehmen im Bereich der pharmazeutischen Industrie haben bezüglich des Umgangs mit Ressourcen und der Auswirkungen der Unternehmensaktivitäten auf die Umwelt eine grosse Verantwortung. CSL Behring hat sich in Anlehnung an die Werte ihres australischen Mutterkonzerns, CSL Limited, dazu verpflichtet, ihre Produkte nach möglichst umweltschonenden



Verfahren herzustellen. Wir legen dabei grossen Wert auf zukunftsweisende, energiesparende Technologien sowie auf ein umfassendes Recycling. CSL hat dieses Jahr einen ausführlichen globalen Umwelt-Bericht publiziert, der einen detaillierten Einblick in die Umweltmassnahmen ihrer weltweiten Produktionsstandorte gewährt.

Die Förderung der Forschung im Bereich Ökologie/Umweltwissenschaften an der Universität Bern ist mir ein Anliegen. Sie kann zu neuen Erkenntnissen und deren Umsetzung in innovative Lösungen führen oder diese anregen. Davon kann die Wirtschaft profitieren und auch Mensch und Umwelt haben einen Nutzen davon.

Berner Wirtschaft BW: Die CSL Behring AG am Standort Bern kann dieses Jahr ihr 60-jähriges Bestehen feiern. Forschung, Entwicklung und Innovation, verbunden mit Qualität, haben die langjährige Erfolgsgeschichte des Unternehmens, das von 561 Mitarbeitenden im Jahr 2000

auf heute rund 1000 Mitarbeitende gewachsen ist, von Anfang an geprägt.

UEJ: Die enge Zusammenarbeit mit industriellen Partnern, Forschungsinstituten und Universitäten hat in der Geschichte des Unternehmens immer eine wichtige Rolle gespielt. So beispielsweise bei der Entwicklung und Herstellung des weltweit ersten hochgereinigten Immunglobulins zur intravenösen Anwendung, das in den 70-er Jahren in Zusammenarbeit mit Sandoz entstanden ist. Zur Universität Bern pflegen wir seit langen Jahren gute Beziehungen, namentlich im Bereich der Immunologie.

BW: Der Wettbewerb unter den Wirtschaftsstandorten hat sich national und international in den letzten Jahren verschärft. Wer mithalten will, ist gefordert.

UEJ: Die Nutzung von Synergien, der Technologietransfer und der Dialog zwischen Wirtschaft und Institutionen sind von zentraler Bedeutung. Mit unserer Mitglied-



schaft in zahlreichen Organisationen wie dem HIV, dem Arbeitgeberverband, dem Medical Cluster, dem CCMT (Competence Center for Medical Technology) und weiteren Organisationen unterstützen wir das Ziel, den Wirtschaftsstandort Bern für die Zukunft zu stärken.

Wir freuen uns, die wissenschaftliche Arbeit mit dem Umwelt-Forschungspreis 2009/10 zu unterstützen und so zur besseren Wahrnehmung der gesellschaftlichen Verantwortung für die Umwelt beizutragen.

CSL Behring AG

Die CSL Behring AG – ein Unternehmen der CSL Behring mit Sitz in den USA – ist ein weltweit tätiges, biopharmazeutisches Unternehmen. Am Standort Bern beschäftigt die CSL Behring AG rund tausend Mitarbeitende, die mit Know-how und Engagement Medikamente aus humanem Plasma für internationale Märkte entwickeln, herstellen und vertreiben.

CSL Behring ist ein Tochterunternehmen von CSL Limited, einem biopharmazeutischen Unternehmen mit Hauptsitz in Melbourne, Australien.

ANZEIGE

Wir sagen, was wir denken. Und das bringt unsere Kunden weiter.

Sie möchten mehr über unsere Philosophie und unsere Leistungen wissen? Gerne, und am liebsten persönlich: Heinz Malzacher ist für Sie da, 031 300 63 85.

Stämpfli Publikationen AG, Wölflistrasse 1, 3001 Bern,
www.staempfli.com

Stämpfli
Die Welt
der Publikationen